

PEFC – ein Gütesiegel für die Forst-und Holzwirtschaft

PEFC ist die Abkürzung für „Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes“. Dahinter steht eine mehr als 20-jährige Erfolgsgeschichte der weltweit führenden Institution zur Förderung und Sicherstellung nachhaltiger Waldwirtschaft. Inzwischen werden über ¾ der österreichischen Waldfläche und mehr als 330 Millionen Hektar Wald auf unserer Erde nach PEFC-Standards für kommende Generationen nachhaltig bewirtschaftet und erhalten.



© PEFC

Neben den Waldbewirtschafterinnen und Waldbewirtschaftern sind in weiterer Folge auch viele holzverarbeitenden Betriebe wie etwa Sägewerke, Papier-, Karton- und Zellstoffproduzenten und Plattenwerke zertifiziert und werden regelmäßig auf die Einhaltung der PEFC-Standards überprüft. Es entstehen somit Produkte wie z.B. Taschentücher, Spielzeug, Druckerpapier und noch vieles mehr, die vom Rohstoff bis zum gebrauchsfertigen Endprodukt ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltig produziert wurden.

PEFC wurde mit und für Österreich entwickelt. Deshalb wurde von Beginn an dafür gesorgt, dass auch kleine und mittelständische Betriebe, die den Großteil der Waldbesitzer in Österreich ausmachen, eine PEFC-Zertifizierung erlangen und sich diese auch leisten können.

Verbraucher, Konsumenten und Firmen können absolut sicher sein: Holz- oder Papierprodukte mit dem PEFC-Gütesiegel stammen nicht aus fragwürdiger Herkunft oder gar aus Raubbau, sondern aus aktiv, nachhaltig und klimafit bewirtschafteten Wäldern. Und das gilt weltweit! Des Weiteren wird garantiert, dass nur so viel Holz geerntet wird, wie auch wieder nachwächst. Ebenso werden durch die Verwendung von PEFC-Produkten die Arbeitsplätze gesichert und die Artenvielfalt im Wald erhalten.

Aus all diesen Gründen werden die Drucksorten der Bäuerinnen auf PEFC-Papier gedruckt!

Weitere Informationen: www.pefc.at